

1057, Debitoren 2162, Immobilien 113 896, Effekten 2466, Verlust 120 849. — **Passiva:** Kreditoren 3524, Hypoth. 94 000, Darlehen 81 000, Rückstellung 11 900, Kapital 50 000. Sa. 240 424 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Verlustvortrag 1932 115 105, Unkosten 2679, Finanzamt u.

Haussteuer 9436, Reparaturen 5367, Zinsen 9800. — **Kredit:** Mietzins 21 538, Verlust 120 849. Sa. 142 387 RM.

**Bilanz am 1. April 1933:** Aktiva: Kasse 1057, Immobilien 113 896, Verlust 113 571. — **Passiva:** Kreditoren 3524, Hyp. 94 000, Darlehen 81 000, Kapital 50 000. Sa. 228 524 RM.

## \* Heilmann & Littmann Bau-Aktiengesellschaft.

Sitz in München, Weinstraße 8.

**Vorstand:** Otto Grokenberger, Jos. Weichmann, Michael Höflmayr; München; Josef Bücherl, Berlin; Stellv.: Gustav Heilmann, München.

**Prokuristen:** K. Seytter, München; L. Hartmann, Stuttgart; Josef Lindner, Berlin.

**Aufsichtsrat:** Geh. Oberreg.-Rat Dr. Hans von Flotow, Berlin; Geh. Kommerz.-Rat Dr. Hans Remshard, München; Konsul Otto Heilmann, Burg Schwaneck; Dir. Wilhelm Reiner, Garehing a. d. Alz; Fabrikbes. Ernst Beyer, B.-Dahlem; Wolf Freiherr von Malsen-Ponickau, München.

**Gegründet:** 22./7. 1933; eingetr. 16./8. 1933. — **Gründer:** Firma „Heilmann & Littmann Bau- und Immobilien Aktiengesellschaft in München-Berlin“ mit dem Sitz in München; Michael Höflmayr, Gustav Heilmann, München; Josef Bücherl, Berlin; Karl Seytter, Mün-

chen. Die erstgenannte Gründerin brachte in die Ges. ihr bisher betriebenes Unternehmen ein.

**Zweck:** Fortführung des bisher von der Firma „Heilmann & Littmann Bau- und Immobilien-Aktiengesellschaft in München-Berlin mit dem Sitz in München betriebenen Hoch- und Tiefbaugeschäfts, die Ausführung von Bauten aller Art für eigene oder für fremde Rechnung, die Gewinnung und die Herstellung von Baumaterialien, sowie der Handel mit solchen.

**Zweigniederlassungen:** Berlin, Karlsruhe, Stuttgart, Düsseldorf, Nürnberg.

**Kapital:** 1 000 000 RM in 1000 Akt. zu 1000 RM, übernommen von den Gründern zu 110 %.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. — **G.-V.:** Im ersten Geschäftshalbj. — **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Zahlstelle:** Ges.-Kasse.

## Immobilien-Gesellschaft München-Berlin Aktiengesellschaft. //

Sitz in München, Weinstraße 8.

### Verwaltung:

**Vorstand:** Dir. Otto Grokenberger, München; Josef Weichmann, München; Josef Bücherl, Berlin.

**Aufsichtsrat:** Vors.: Geh. Oberreg.-R. Dr. Hans von Flotow (Hardy & Co.), Berlin; Stellv.: Bank-Dir. Geh. Kommerz.-R. Dr. Hans Remshard (Bayer. Hyp.- u. Wechsel-Bank), München; sonst. Mitgl.: Major a. D. Albrecht Heese, Berlin; Wolf Freiherr von Malsen-Ponickau, München; Geh. Kommerz.-R. Rudolf Rosa, München; Reichsminister a. D. Dr. Peter Reinhold, Berlin; Konsul und Architekt Otto Heilmann, München; Bank-Dir. Dr. von Rintelen (Deutsche Bank u. Disconto-Ges.), München.

### Entwicklung:

**Gegründet** am 16./3. 1897. Firma bis 12./5. 1927: Heilmannsche Immobilien-Gesellschaft (A.-G.), bis 22./7. 1933: Heilmann & Littmann Bau- u. Immobilien-Ges. A.-G. in München-Berlin.

Lt. G.-V. v. 1./2. 1927 bzw. 12./5. 1927 Abschluß von Fusions- u. Vermögensübertragungsverträgen mit der Terrainges. München-Friedheim A.-G. (Kap. 1 000 000 RM), der Petuelschen Terrainges. München-Riesenfeld A.-G. (Kap. 2 500 000 Reichsmark), der Terrain-A.-G. München-Nordost (Kap. 900 000 RM), der Bayerischen Terrain-A.-G. in München (Kap. 1 500 000 RM), der Münchener Allgemeinen Terrainges. A.-G. (Kap. 600 000 RM), der Bauland Groß-Berlin A.-G. in Berlin (Kap. 2 250 000 RM), der Erdgut Grunderwerbges. m. b. H. in München u. der Starnberger Villenterrain-Ges. m. b. H. in München sowie mit den Baugeschäften Heilmann & Littmann G. m. b. H. in München, Nürnberg u. Berlin, u. der Tiefbau u. Eisenbeton-G. m. b. H. in München. Zur Durchführung dieser Transaktionen wurde das Kapital um 9 475 000 RM erhöht u. die Fa. geändert in Heilmann & Littmann Bau- und Immobilien-Gesellschaft A.-G. in München-Berlin. — 1932 Auflösung von 5 Tochtergesellschaften u. Übernahme von deren Häusern.

In der G.-V. vom 22./7. 1933 wurde beschlossen, das in der Gesamtunternehmung arbeitende Baugeschäft abzutrennen und in eine selbständige Baugesellschaft umzuwandeln und diese neue Baugesellschaft als Tochtergesellschaft mit der Firma „Heilmann & Littmann Bau-Aktiengesellschaft“ (A.-K. 1 000 000 RM) weiterzuführen. Die neue Firma übernimmt die Vorräte der Muttergesellschaft, soweit sie zum Baugeschäft gehören, die Baumaschinen und die Forderungen aus dem Baugeschäft sowie andererseits die entsprechenden Ver-

pflichtungen aus dem Baugeschäft der Muttergesellschaft. Vorgesehen ist die Verpachtung der Grundstücke an die Baugesellschaft. Die neue Gesellschaft wird verpflichtet, ihre Gewinne nach Abzug der Abschreibungen an die Muttergesellschaft abzuführen, wogegen die Muttergesellschaft verpflichtet wird, Verluste der Baugesellschaft zu decken. Die neue Baugesellschaft übernimmt die Vermögenswerte gegen Ueberlassung ihrer Aktien an die Muttergesellschaft.

### Zweck:

Verwaltung und Verwertung des der Gesellschaft gehörigen Grundbesitzes und die Beteiligung an Grundstücks- und Baugesellschaften.

### Besitzum:

Die der Ges. gehörenden Grundstücke verteilen sich der örtlichen Lage nach, wie folgt: **Handelsgrundstücke:** a) München: 1 417 253 qm u. in den Nachbargemeinden von München: Gräfelfing, Großhadern, Martinsried, Pasing, Starnberg 1 115 818 qm; b) Berlin; und zwar Köpenick, Pankow, Steglitz, Wedding, Wisbyer Straße 205 986 qm; c) Ingolstadt-Unterhaunstädt 1070 qm; d) Nürnberg 1202 qm. **Betriebsgrundstücke:** a) München 184 830 qm, Unterföhring 44 230 qm; b) Berlin-Tempelhof 13 358 qm; c) in Halle-Diemitz 15 673 qm; d) Ludwigsburg 11 010 qm; e) Regensburg-Barbing 6530 qm, bebaut insges. 37 454 qm.

Der **Hausbesitz** besteht aus 68 Geschäfts- u. Wohngebäuden mit Läden u. 604 Wohnungen, davon u. a. in München: Geschäftshaus (Weinstr. 8), Wohnhäuser: (Blumenstr. 21, Balanstr. 202, Boshetsrieder Str. 44, Thalkirchner Str. 290), Garage mit Autoreparaturwerkstätte (Zennerstr. 20); Berlin: Wohnhausblock Rezonville-Vionvillestr. mit 3 Häusern, Siedlung Hindenburgdamm mit 18 Häusern u. 136 Wohnungen (rd. 3500 qm bebaut Fläche), 3 Villen (Althoffplatz und Steglitzer Str.), sowie Anwesen Urbanstr. 72/76; Halle-Diemitz: Wohnhaus (Otto-Stomps-Str. 91); Nürnberg (Laufertorgraben 8) u. Stuttgart (Kanonenweg 128) je 1 Geschäftshaus. — In dem Konto „Fabrikgebäude u. andere Baulichkeiten“ (früher Betriebsanlagen) sind die den Betrieben der Bauunternehmung dienenden Baulichkeiten enthalten. Dazu gehören: 1 Dampfsägewerk, 1 Ziegelei, 1 Bauschreinerei, 1 Bauschlösserei, 1 Zimmerei, Reparaturwerkstätte für Baumaschinen u. Geräte u. Geräteschuppen, sowie verschiedene Lagerplätze in München, Berlin u. den Orten der übrigen Nederl. Die Ges. bes. f. d. Ausführ. v. Hoch- u. Tiefbauten aller Art, für Naß- u. Trockenbaggerungen, künst-